



„WIR REDEN EINFACH MITEINANDER.“

Mitarbeiterin Nur Kurnaz aus dem Homeoffice



Für Familienfreundlichkeit braucht es vor allem eins: Offenheit und Verständnis. Bei der Kretzer Scheren GmbH gilt daher weniger ein Konzept als vielmehr ein Selbstverständnis dafür, das sich aus der mitarbeiterfreundlichen Haltung der Geschäftsführung ergibt. Familienfreundlich wird es dann ganz automatisch.

Die Gründe für das Bedürfnis nach einer Vereinbarkeit von Beruf und Familie können so unterschiedlich sein, wie die Menschen, die es empfinden: Wer seine Mutter pflegen, seine Kinder betreuen, mit dem Hund aktiv sein oder einfach mehr Freizeit haben möchte, trifft bei der Kretzer Scheren GmbH in jedem Fall auf Verständnis. Die Geschäftsleitung zeigt sich bei der Gestaltung der Arbeitszeiten flexibel: „Die Beweggründe für individuelle Absprachen sind sehr unterschiedlich und ich würde diese nie bewerten“, sagt Geschäftsführer Torsten Kretzer. Er versucht einfach möglich zu machen, was für den oder die Einzelne wichtig ist.

FAMILIÄRE BESONDERHEITEN BERÜCKSICHTIGEN

Als Arbeitgeber mit der traditionellen Kultur eines Familienunternehmens ist er nah an seinen Mitarbeiterinnen und

Mitarbeitern. „Wir sind viel zu klein, um anonym zu sein“, gibt er zu verstehen. Er tauscht sich persönlich mit allen aus. Torsten Kretzer kann feststellen, dass sich die Forderungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den vergangenen Jahrzehnten gewandelt haben. „Heute ist Zeit viel wichtiger geworden als Geld. Der Stellenwert von Arbeit und die Arbeitsmotivation haben sich sehr verändert“, sagt er. Besonders in der Verwaltung, aber auch in der Produktion habe sich der Anspruch nach Zufriedenheit erhöht. „Ich möchte gerne superzufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben und versuche, das Umfeld so zu gestalten, dass es mindestens möglichst positiv wirkt“, sagt er. Das können Bänke für Pausen sein, neu gestrichene Umkleiden, ein Wasserspender und eben für viele – vor allem verwaltende Angestellte – Flexibilität, um familiäre Besonderheiten berücksichtigen zu können.

www.competentia.nrw.de | www.bergisch-competentia.de | 0202 563 5067 | competentia@stadt.wuppertal.de

Eine Initiative zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Pflege des Kompetenzzentrums Frau und Beruf Bergisches Städtedreieck

Das positive Praxisbeispiel: Kretzer Scheren GmbH



Geschäftsführer Torsten Kretzer

„ICH VERSUCHE IMMER, DIE ARBEITSZEIT MIT DEN BEDÜRFNISSEN DES INDIVIDUUMS ZU VEREINBAREN“ Torsten Kretzer

HOMEOFFICE ALS NEUE ARBEITSFORM

Mitarbeiterin Nur Kurnaz arbeitet zum Beispiel jetzt viel aus dem Homeoffice. Die Pandemie hat diese Lösung eingefordert, aber sowohl die Leitung als auch die Beschäftigten haben die unerwartet großen Vorteile dieser Arbeitsform erkannt – das Homeoffice hat sich bei der Kretzer Scheren GmbH etabliert. „Es macht mich noch flexibler“, sagt Nur Kurnaz. Ihre Arbeitszeit im Umfang von 30 Stunden war bis dato vor allem von den Kita-Betreuungszeiten ihres Sohnes bestimmt. „Ich komme jetzt weniger in Stress, wenn ich noch unbedingt eine Sache vor dem Abholen erledigen will“, sagt die Buchhalterin. Denn durch die fließenden Grenzen kann sie beides besser vereinbaren. Sie ist seit 12 Jahren im Unternehmen und hat ihre Ausbildung zur Industriekaufrau bei Kretzer gemacht. Seit drei Jahren arbeitet auch ihr Mann dort. Wenn etwas Unvorhergesehenes passiert, kann sie es immer spontan und individuell regeln. „Wir fühlen uns hier sehr gut aufgehoben. Herr Kretzer hat immer ein offenes Ohr für uns“, sagt sie. Und es würde ihn wohl auch nicht beirren, wenn sie das Kind mit zur Arbeit bringen würde, falls es mal nicht anders ginge.

Durch das große Vertrauen, das den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entgegengebracht wird, werden viele Absprachen untereinander getroffen. Der Geschäftsführung ist es lediglich wichtig, dass es funktioniert. „Es gibt nur zwei Regeln: Alle sollen sich so weit einbringen, wie sie können, und so viel individuelle Freiheit bekommen wie möglich“, sagt Torsten Kretzer.

KRETZER SCHEREN GMBH

Geschäftsführer: Torsten Kretzer
Löhndorfer Straße 171-173 | 42699 Solingen
Telefon 0212 26235-0
info@kretzer.de | www.kretzer.de

- ❖ gegründet 1923
- ❖ Produktion und Vertrieb von Scheren
- ❖ 53 Beschäftigte, 17 davon weiblich
- ❖ flache Hierarchien
- ❖ Flexible Arbeitszeiten, Gleitzeit und Teilzeit, Möglichkeit zum Homeoffice, individuelle Absprachen und Teamlösungen